

ZULASSUNG

Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester (1. Oktober).
Bewerbungszeit ist vom 1. Mai bis 15. Juli (Ausschlussfrist).
Bewerbungen sind ausschließlich online unter www.evhn.de/studieninteressierte möglich.



AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Wurden alle Prüfungen und die Bachelorarbeit erfolgreich abgelegt sowie mindestens 240 ECTS erreicht, wird der akademische Grad eines Bachelor of Education (B.Ed.) verliehen.

ÜBER DIE HOCHSCHULE

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (EVHN) bietet Studiengänge in den Bereichen Sozialwissenschaften, Sozial- und Gesundheitswirtschaft, Gesundheit und Pflege sowie Pädagogik und Theologie an. Sie orientiert sich an einem Bildungsbegriff, für den das christliche Menschenbild zentrale Grundlage ist. Neben der wissenschaftlichen Fundierung von Lehre, Forschung, Fort- und Weiterbildung werden deshalb zusätzliche Themen spiritueller, persönlichkeitsbildender und allgemeinbildender Art angeboten. Studierende werden ergänzend zur beruflichen und wissenschaftlichen Qualifikation zu einer kritischen Reflexion der eigenen Person in Beruf und Gesellschaft und zur Übernahme von Verantwortung angeregt.

Die Hochschule hat mit über 1500 Studierenden eine überschaubare Größe; kleine Lerngruppen ermöglichen ein persönliches Miteinander von Lehrenden und Studierenden. Als staatlich anerkannte Hochschule der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern kooperiert sie mit angesehenen Einrichtungen aus der Praxis und anderen Hochschulen im In- und Ausland. Das Studium ist unabhängig von der Konfession und Weltanschauung jedem möglich.



ADRESSE UND KONTAKT

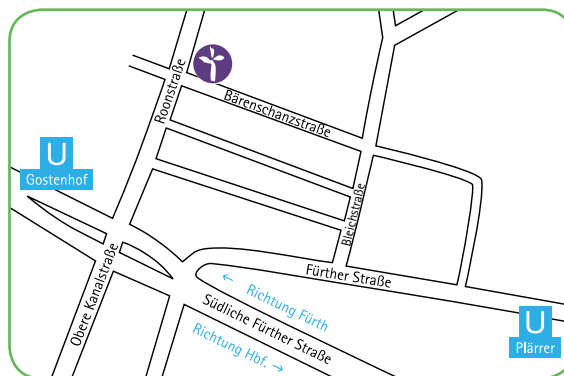
Evangelische Hochschule Nürnberg
Lutheran University of Applied Sciences
Bärenschanzstraße 4
90429 Nürnberg

www.evhn.de

Studienbüro: Tel. 0911 27253-850, -851
sekretariat.rbd@evhn.de

www.evhn.de/religionspaedagogik

LAGE



U-Bahn: U1/U11 Haltestellen Gostenhof, Plärrer
U2/U21/U3 Haltestelle Plärrer

Straßenbahn: Linie 4 und 6 Haltestelle Plärrer

Bus: Linie 34 Haltestelle Gostenhof-Ost, Linie 36
Haltestelle Plärrer

RELIGIONS- PÄDAGOGIK UND KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT (B.Ed.)

STUDIENINFO

Woher nehme ich die Kraft für mein Leben?

Was gibt meinem Leben Sinn?

Warum werden Menschen krank?

Warum sagt Tarek zu Gott Allah?

Die Welt ist voller Fragen; das macht sie spannend und fordert uns heraus. Religionspädagoginnen und Religionspädagogen begleiten und unterstützen die Auseinandersetzung mit den Grundfragen des Lebens und Glaubens. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur religiösen und allgemeinen Bildung von Menschen in unserer Gesellschaft.

PROFIL DES STUDIENGANGS

Das Studium befähigt Sie dazu, theologisches Denken mit Fragen der Erziehungswissenschaften, Sozial- und Kulturwissenschaften in Bezug zu setzen. Während des Studiums werden theoretische Inhalte und praktische Erfahrungen kontinuierlich durch angeleitete Praktika verknüpft und das eigene Handeln reflektiert.

TÄTIGKEITSFELDER

Wenn Sie den einzigen Studiengang für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB) erfolgreich absolviert haben, stehen Ihnen folgende Arbeitsbereiche offen:

- Religionsunterricht an Grund-, Mittel- und Förderschulen, Berufs- und Berufsfachschulen in Bayern
- Kirchliche Bildungsarbeit mit den Schwerpunkten Kinder- und Jugendarbeit sowie Erwachsenenbildung

Die ELKB unterstützt Ihren individuellen Entwicklungsprozess durch die Kirchliche Studienbegleitung. Sollten Sie nach dem Studium die Übernahme in den Dienst der ELKB anstreben, schließen sich ein zweijähriger Vorbereitungsdienst und die religionspädagogische Anstellungsprüfung bei der ELKB an.

STUDIENINHALTE

Fachkompetenzen erwerben Sie in folgenden Bereichen:

Bibelwissenschaft
Dogmatik
Ethik
Kirchengeschichte
Religionswissenschaft
Theologie der Religionen

allgemeine Pädagogik
Psychologie
Soziologie
Rechtskunde

Religionspädagogik
Gemeindepädagogik
Kirchliche Bildungsarbeit
Kunst
Musik



AUFBAU DES STUDIUMS

Das achtsemestriges Studium ist ein Vollzeitstudium. In den ersten beiden Jahren erwerben Sie Grundlagenkenntnisse. Studienbegleitende Praktika führen Sie in die religions- und gemeindepädagogischen Tätigkeitsfelder ein. Das Praktische Studienjahr wird in Schulen, Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen in Bayern durchgeführt. Im vierten Studienjahr vertiefen und erproben Sie Ihre theologisch-pädagogischen Kompetenzen.

4. Studienjahr // konzipieren

3. Studienjahr // Praxisjahr

2. Studienjahr // gestalten

1. Studienjahr // wahrnehmen

Vorpraktikum

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

1. Zugelassen werden: Abiturientinnen und Abiturienten mit allgemeiner oder fachgebundene Hochschulreife sowie beruflich Qualifizierte (zwei Jahre einschlägige Berufsausbildung und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung nach erfolgreichem Abschluss eines Probestudiums).
2. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen bei Studienbeginn ein mindestens sechswöchiges Praktikum in einer sozialen, gemeindlichen oder diakonischen Einrichtung nachweisen. Dieses kann sowohl bei freien wie auch öffentlichen Trägern abgeleistet werden. Freiwilliges Soziales Jahr, Diakonisches Jahr, Zivildienst und Bundesfreiwilligendienst werden angerechnet.